

<b>10.1 Allgemeine Angaben zur Abwasserwirtschaft</b>
---

### 10.1 Allgemeine Angaben zur Abwasserwirtschaft

Es fällt häusliches Abwasser durch das Betriebspersonal in den Sanitäreinrichtungen des Betriebsgebäudes an. Es wird von einem Abwasseranfall von maximal 200 l/d ausgegangen. Das Abwasser wird durch die bestehende Abwasserleitung zur vorhandenen kommunalen Kläranlage der Stadt Baruth/Mark gefördert.

## 10.2 Entwässerungsplan

Das Berechnung des anfallenden Niederschlagswasser und die Nachweisführung wurde gemäß DWA-A-138 - (1) ermittelt.

Das Niederschlagswasser wird in das Versickerungsbecken der RDS eingeleitet. Das vorhandene Becken ist ausreichend dimensioniert.

Anlagen:

- 10.2 Entwässerungsplan.pdf



**10.3 Beschreibung der abwasserrelevanten Vorgänge****10.3 Beschreibung der abwasserrelevanten Vorgänge**

Es fällt häusliches Abwasser durch das Betriebspersonal an. Es wird von einem Abwasseranfall von ca. 100 l/d pro Person ausgegangen.

<b>10.4 Angaben zu gehandhabten Stoffen</b>
---

#### 10.4 Angaben zu gehandhabten Stoffen

Da es sich um häusliches Abwasser handelt, gelangen keine zusätzlichen Stoffe in das Abwasser.

**10.5 Maßnahmen zur Vermeidung von Abwasser**

## 10.5 Maßnahmen zur Vermeidung oder Verringerung von Abwasser

Zur Verringerung des Abwassers werden in den Sanitäranlage wassersparende Toilettenspülungen eingesetzt.

**10.6 Maßnahmen zur Überwachung der Abwasserströme**

## 10.6 Maßnahmen zur Überwachung der Abwasserströme

Da es sich um häusliches Abwasser handelt, werden keine Maßnahmen zur Überwachung vorgesehen.

**10.7 Angaben zum Abwasser am Ort des Abwasseranfalls und vor der Vermischung**

## 10.7 Angaben zum Abwasser am Ort des Abwasseranfalls und vor der Vermischung

Für häusliches Abwasser wird von folgender Zusammensetzung ausgegangen:

Menge: 100 l/(EW\*d)

BSB5: 60 g/(EW\*d)

CSB: 120 g/(EW\*d)

TOC: 45 g/(EW\*d)

Schwebstoffe: 70 g/(EW\*d)

Kjeldahl-Stickstoff: 11 g/(EW\*d)

Phosphor: 1,8 g/(EW\*d)



**10.8 Abwassertechnisches Fließbild**

Entfällt.

### 10.9 Abwasseranfall und Charakteristik des Rohabwassers

BE Nr.	Bezeichnung der Betriebseinheit	Stoffstrom Nr. lt. Fließbild	Abwasserart	Höchstmenge		Parameter	Höchstkonzentration [mg/l]	Höchstfracht [kg/h]	Ableitung
				[m³/h]	[m³/d]				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
III	Gaserzeugungsanlage (Kläranlage)		Häusliches Abwasser		0,2	BSB5, CSB, TOC, Schwebstoffe, Kjeldahl-Stickstoff, Phosphor			Direktleitung zur (kommunalen) Kläranlage

Antragsteller: Stadt Baruth/Mark  
 Werkleitung des Eigenbetriebs WABAU,  
 vertreten durch...

Aktenzeichen:

Erstelldatum: 23.09.2025 Version: 1 Erstellt mit: ELiA-2.8-b6

<b>10.10 Abwasserbehandlung</b>
---------------------------------

BE. Nr.	Bezeichnung der Abwasserbehandlung	Stoffstrom Nr. lt. Fließbild	Abwasserzufluß [m³/h]	Parameter	Zulauf		Ablauf		Ableitung / Einleitung
					Höchstkonzentratio n [mg/l]	Höchstfrach t [kg/h]	Höchstkonzentratio n [mg/l]	Höchstfrach t [kg/h]	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Entfällt.								

Antragsteller: Stadt Baruth/Mark  
 Werkleitung des Eigenbetriebs WABAU,  
 vertreten durch...

Aktenzeichen:

Erstelldatum: 23.09.2025 Version: 1 Erstellt mit: ELiA-2.8-b6

**10.11 Auswirkungen auf Gewässer bei Direkteinleitung**

Entfällt.

**10.12 Niederschlagsentwässerung**

- ☐ Einleitung in die kommunale Regenwasserkanalisation (Indirekteinleiter)

Vorbehandlung

- ☐ Ja  
☒ Nein

- ☒ Direkteinleitung in das Grundwasser über

☒ Sickergraben, Sickerwasser

☐ Drainage

☐ Sickerschacht

☐ sonstige (benennen)

Vorbehandlung

- ☐ Ja  
☒ Nein

- ☐ Direkteinleitung in ein oberirdisches Gewässer

Vorbehandlung

- ☐ Ja  
☒ Nein

Findet eine Regenwassernutzung statt?

- ☐ Ja  
☒ Nein

Das Niederschlagswasser von nicht eingehausten bzw. überdachten Anlagenstandorten sowie Lager-, Abfüll- und Umschlagplätzen wassergefährdender Stoffe wird

- ☐ getrennt erfasst und abgeleitet (bitte ergänzende Beschreibung anfügen)  
☒ gemeinsam mit dem übrigen Niederschlagswasser abgeleitet

**10.13 Sonstiges**

Entfällt.